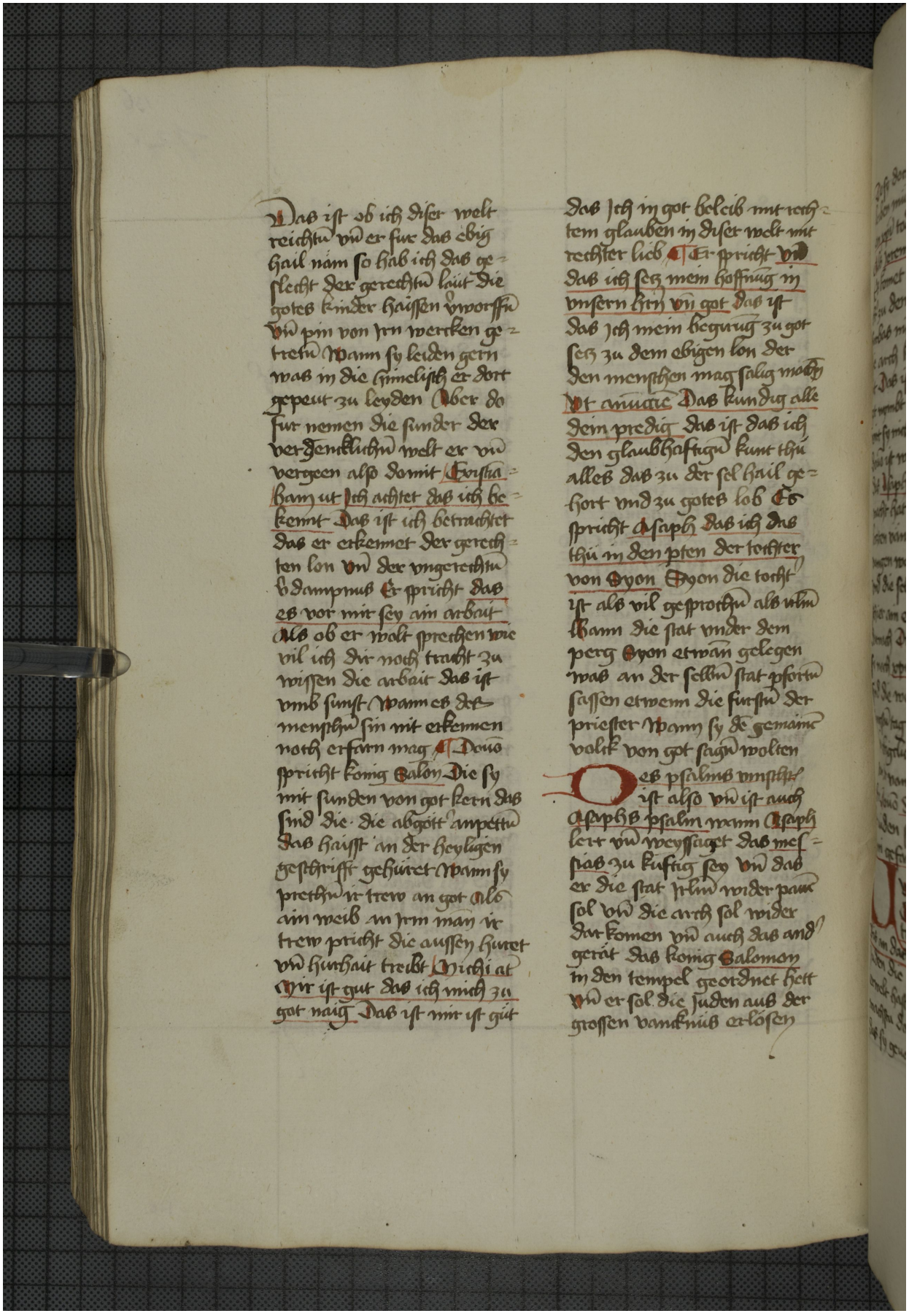
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift



Das ist ob ich diser welt
reichtu vn̄ er fur das ebig
hail nam so hab ich das ge=
slecht der gerechtu laut die
gotes kinder haissen v̄worffu
vn̄ pin von irn wercken ge=
tretu Wann sy leiden gern
was in die himelisch er dort
gepeut zu leyden Aber do
fur nemen die sunder der
verdencklichu welt er vn̄
vergeen also domit Existia=
ham ut Ich achtet das ich be=
kennt Das ist ich betrachtet
das er erkennet der gerech=
ten lon vn̄ der vngerechtu
v̄dampnus Er spricht das
es vor mir sey ain arbait
Als ob er wolt sprechen wie
vil ich dir noch tracht zu
wissen die arbait das ist
vmb sunst Wann es des
menschu sin nit erkennen
noch erfarn mag ¶ Dauo
spricht konig Salon Die sy
mit sunden von got kern das
sind die die abgott anpettu
das haisst an der heyligen
geschrifft gehuret Wann sy
prechu ir trew an got Als
ain weib an irm man ir
trew pricht die aussen huret
vn̄ hurhait treibt Michi at
Mir ist gut das ich mich zu
got naig Das ist mir ist gut

das Ich in got beleib mit rech=
tem glauben in diser welt mit
rechter lieb ¶ Er spricht vn̄
das ich setz mein hoffnug in
vnsern hrn vn̄ got das ist
das Ich mein begirug zu got
setz zu dem ebigen lon der
den menschen mag salig machen
Vt annuncie Das kundig alle
dein predig das ist das ich
den glaubhaftigu kunt thu
alles das zu der sel hail ge=
hort vnd zu gotes lob Es
spricht Asaph das ich das
thu in den pten der tochter
von Syon Syon die tocht
ist als vil gesprochu als irlm
Wann die stat vnder dem
perg Syon etwan gelegen
was an der sellu stat pfortu
sassen etwenn die furstu der
priester Wann sy de gemaine
volck von got sagu wolten

Des psalms vmschr
ist also vn̄ ist auch
Asaphs psalm wann Asaph
lert vn̄ weyssaget das mes=
sias zu kuftig sey vn̄ das
er die stat irlm wider pauc
sol vn̄ die arch sol wider
dar komen vn̄ auch das and
gerat das konig Salomon
in den tempel geordnet hett
vn̄ er sol die juden aus der
grossen vancknus erlosen